



In diesem Newsletter erfahren Sie Folgendes:

- Partnertreffen in Athen: Die Zukunft der psychischen Gesundheitserziehung gestalten
- Blick in die Zukunft

Ein strategischer Ansatz zur Verbesserung der psychischen Gesundheit von Studierenden an Universitäten



Vom 2. bis 4. April 2025 trafen sich die Partner des SUNMENTORS-Projekts im sonnigen Athen, Griechenland, zum dritten transnationalen Projekttreffen. Dieses Treffen markierte einen wichtigen Meilenstein im Projektverlauf, da die Partner sich auf die Verfeinerung und Finalisierung des Projektkerns konzentrierten: die Lehrmaterialien zur Förderung des Bewusstseins für psychische Gesundheit und der Resilienz im Hochschulbereich.

Während der dreitägigen intensiven Zusammenarbeit brachte jeder Partner sein Fachwissen und seinen Einsatz ein. In den vergangenen Monaten haben Teams in ganz Europa auf Grundlage der Ergebnisse vorheriger Arbeitspakete Lerninhalte entwickelt, die auf die tatsächlichen Bedürfnisse von Schülern und Lehrkräften zugeschnitten sind. Ziel in Athen war es, all diese Bemühungen zusammenzuführen, sie gründlich zu prüfen, zu optimieren und sicherzustellen, dass sie die Zielgruppe direkt ansprechen.



Das Konsortium legte in dieser Phase großen Wert auf Details. Die Partner erörterten, wie die Inhalte nicht nur informativ, sondern auch praxisnah, relevant und benutzerfreundlich gestaltet werden könnten. Ob im Unterricht, in Workshops oder in Online-Schulungen – die Materialien sollen einen echten Beitrag dazu leisten, wie die psychische Gesundheit von Studierenden an Universitäten thematisiert und unterstützt wird.



Aber das ist noch nicht alles.

Ein zweites wichtiges Thema des Treffens in Athen war die digitale Plattform SUNMENTORS. Das Team untersuchte, wie die Lernmaterialien auf dieser Plattform ansprechend und interaktiv präsentiert werden können. Anstatt einfach nur PDFs oder statische Dateien hochzuladen, soll der Lernprozess zu einem Erlebnis werden, das Aufmerksamkeit erregt, Interesse weckt und zu tiefergehender Reflexion anregt.

Um dies zu erreichen, erörterten die Partner interaktive Funktionen, eine intuitive Navigation, multimediale Inhalte und Möglichkeiten, das Lernen für alle zugänglich und inklusiv zu gestalten. Die Plattform soll mehr als eine digitale Bibliothek sein; sie wird ein Ort sein, an dem Schüler und Lehrende sich mit den Inhalten auseinandersetzen, ihr Wissen testen und praktische Werkzeuge für den Alltag erwerben können.

Die Energie während des gesamten Treffens war inspirierend. Die persönlichen Gespräche brachten neue Ideen hervor und stärkten die gemeinsame Vision des Teams. Mit dem Beginn der nächsten Projektphase sind die Partner hochmotiviert und bereit, die Tools und Ressourcen von SUNMENTORS in die Praxis umzusetzen.



Blick in die Zukunft

Blieben Sie dran für weitere Neuigkeiten, sobald der Plattformstart näher rückt und wir mit den Schulungsmaßnahmen in den Partnerländern beginnen. Die Arbeit geht weiter, aber nach Athen ist der Weg klarer und das Engagement für die psychische Gesundheit der Studierenden stärker denn je.

Partner



University of Hertfordshire **UH**



tu technische universität dortmund

